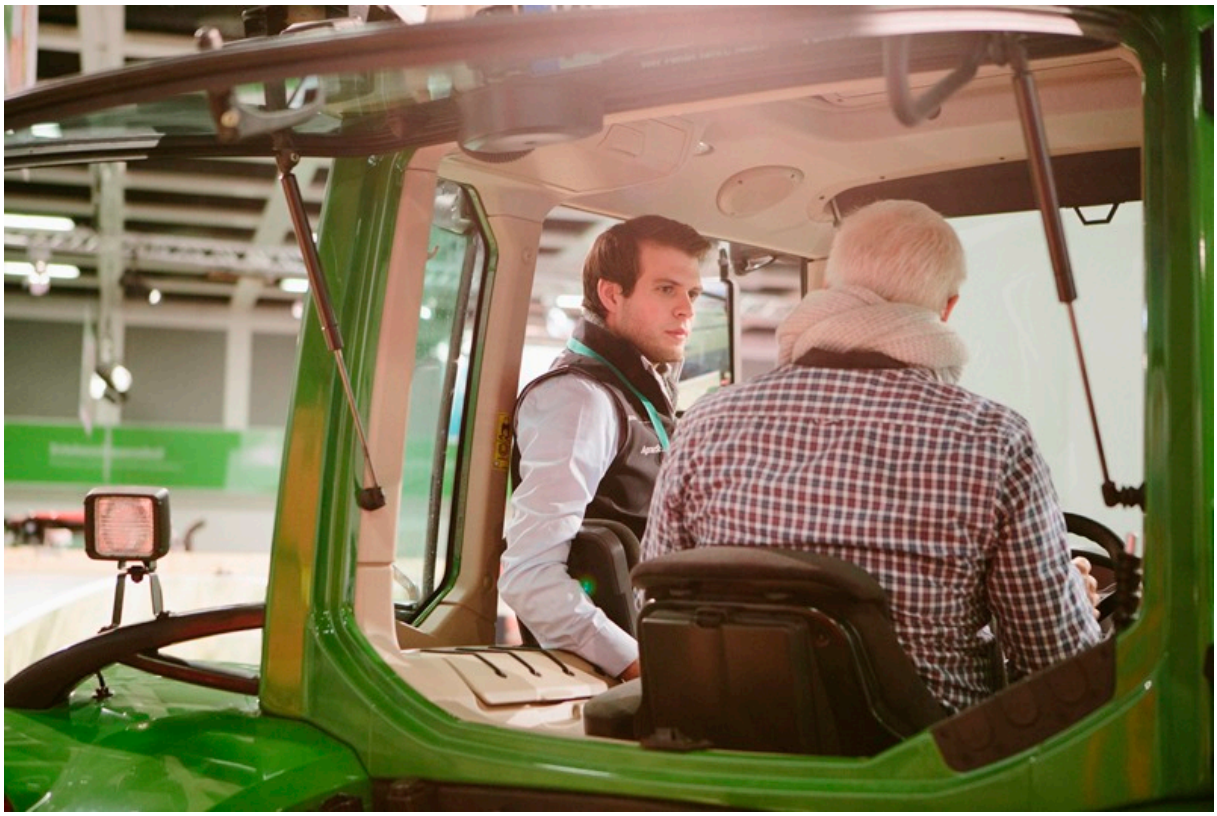
LZ-Rheinland

Artikel vom 04.01.2018 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 19:45 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/01-die-staedter-im-visier

01 - Die Städter im Visier



Die AgrarScouts geben der Landwirtschaft ein Gesicht und agieren, wie etwa auf der Grünen Woche in Berlin, als Botschafter ihrer Branche. Foto: Forum Moderne Landwirtschaft

Das Forum Moderne Landwirtschaft will sachbezogenen Dialog mit landwirtschaftskritischen Gruppen

Das Forum Moderne Landwirtschaft (FORUM) verteidigt die Ausrichtung seiner Kommunikation auf die städtische Bevölkerung. Der geschäftsführende Vorstand Dr. Christoph Amberger verweist auf die politische und gesellschaftliche Bedeutung der Großstadtmilieus, die sich an den Programmen der Parteien ebenso ablesen lasse wie an der Berichterstattung in den Medien oder dem Erfolg von Kampagnen von Nichtregierungsorganisationen (NGO). „Landwirtschaft wird in Zukunft nur auf eine Art und Weise produzieren können, für die sie gesellschaftlichen Rückhalt hat“, zeigt sich Amberger überzeugt. Das FORUM sei mutmaßlich die einzige für die Landwirtschaft kommunizierende Organisation, die einen „sehr sachbezogenen, wirkungsvollen“ Austausch mit den großstädtischen Milieus pflege.

Mehr in LZ 01-2018, S. 7